

Alhorn Extra – Boots und Klarlack

Alhorn Extra überzeugt als langöliger, lösemittelhaltiger Kunstharzlack durch seine hohe Füllkraft. Selbst bei inhomogenen Flächen bildet er mit wenigen Anstrichen spiegelglatte, hochglänzende Oberflächen, die nicht ins Holz einsinken. Der Film trocknet klar, runzelfrei und gleichmäßig durch. Der Lackfilm behält seine Elastizität und Haftkraftdauerhaft bei. Selbst bei Verbiegen, Verwinden, Dehnen, Schrumpfen oder Knicken des Untergrunds gibt es weder Rissbildung noch Abblättern. Er ist beständig gegenüber Seewasser, Reinigungsmitteln, Alkohol, Luftschadstoffen und vielen anderen Chemikalien. Alhorn Extra lässt sich gut verarbeiten - da tropfgehemmt, eignet er sich bestens für "nasenfreies" Streichen, Spritzen und Rollen

Besondere Produktvorteile:

Die extrem glatte Oberfläche

- senkt Luft - und Reibungswiderstand auf ein Minimum - wichtig bei Renn- und Sportbooten, sowie bei Flugzeugmodellen,
- hemmt den Bewuchs mit Wasserorganismen (Algen, Muscheln) - wichtig bei Hochsee- Yachten,
- verhindert das feste Anhaften von Schmutz und Luftschadstoffen - wichtig für leichte, sanfte Reinigung

Die unbegrenzte Dauerelastizität

- verhindert Rissbildung auch auf stark arbeitenden Untergründen,
- erlaubt Anstriche auch auf biegsamen Untergründen wie Bootsmasten, Korbwaren u.a. mehr.

Einsatzgebiete: Technik und Modelbau:

Verschraubte Renn - und Sportboote, Hochseejachten aus Holz, Rumpf, Aufbauten, Deckausrüstungen, Riemen, Paddel etc., Schiff, – Flugzeug und andere Holzmodelle, Spielzeug. Versiegelungen auch von metallischen und mineralischen Oberflächen.

Möbel und Einrichtungen:

Weich- und Hartholz Möbel für innen und außen(*). Wand - und Deckenverkleidungen, Korbwaren und Spangeflechte. Ausgenommen für mechanisch stark beanspruchte Oberflächen, z.B. Deckplanken, Sitz- und Tischflächen, 99 Seidenmatt bzw. DD Hartlack einsetzen.

Außenbereiche:

Fenster, Türen, Fensterläden, Holzverkleidungen, Balkongeländer u.a.m., auch im Seeklima und Hochgebirge.(*). Bei Klarlacken im Außenbereich sicherstellen, dass Wasser frei abfließen kann und der Untergrund gegen UV-Strahlung, Bläue und Schimmel geschützt ist.

Verarbeitung und Technische Daten:

Alhorn Extra ist ein farbloser Langöl – Alkydharz - Klarlack, enthält aromatenarme Lösemittel und bleifreie Trockenstoffe.

Vorbereiten des Untergrunds:

Zu lackierende Oberflächen müssen sauber und absolut staub-, fett- und silikonfrei sein. Alte Anstriche abbeizen oder abschleifen. Metallische Oberflächen von Rost (auch Flugrost) und Patina befreien. Bläuegefährdetes Holz mit Asuso Imprägnieröl vorbehandeln. Holzfeuchtigkeit maximal 15%. Im Zweifelsfall sollte eine Probeanstrichdurchgeführt werden. Holz und andere saugende Untergründe vorlackieren, hierzu Alhorn Extra verdünnt mit ca. 10% Kunstharz-Verdünner Spezial auftragen.

Verarbeitung:

Rollen, Streichen, Spritzen

Verbrauch:

0-100 g/m² pro Auftrag, abhängig von der Auftragsart und der Saugfähigkeit des Holzes. Vor Gebrauch gut aufrühren

Innenbereich:

Die Versiegelung mit jeweils 2 -3 Aufträgen jeweils unverdünnt aufbauen. Muss zur leichteren und besseren Verarbeitung (beim Rollen und Spritzen) die Viskosität des Materials herabgesetzt werden, nicht mehr als 5% Kunstharz-Verdünner Spezial zugeben, sonst wird die runzelfreie Trocknung gefährdet.

Außenbereich:

Die Versiegelung mit jeweils 3-4 –unverdünnt aufbauen. Muss zur leichteren und besseren Verarbeitung (beim Rollen und Spritzen) die Viskosität des Materials herabgesetzt werden, nicht mehr als 5% Kunstharz-Verdünner Spezial zugeben, sonst wird die runzelfreie Trocknung gefährdet. Bei Klarlacken im Außenbereich sicherstellen, dass Wasser frei abfließen kann und der Untergrund gegen UV-Strahlung, Bläue und Schimmel geschützt ist.

Bootsrumpf:

vorgehen wie oben, jedoch die Versiegelung in 5-6 Aufträgen aufbauen.

Renovierung:

Bei Renovierungsanstrichen alte Lackierung gut anschleifen und staubfrei machen! Hier und beim Lackieren von geschlossenen Untergründen ist keine Vorlackierung erforderlich. Nur auf Lacken mit gleichem Bindemittelsystem anwenden. Hier empfehlen wir einen Probeanstrich um die Verträglichkeit/Haftung zu testen.

Trocknungszeiten:

Zwischen den Aufträgen muss - je nach Gegebenheiten eine Trockenzeit von 12 bis 15 Stunden eingehalten werden. Bei kürzerem Abstand zwischen zwei Lackierungen kann der vorherige Auftrag angelöst werden. Bei längerem Warten (über 24 Stunden) ist ein Zwischenschliff – K160 -200 notwendig, um eine gute Haftung zu gewährleisten. Der Film ist nach 2 Tagen durchgetrocknet. Das vollständige Abbinden des Harzes erfordert einen längeren Zeitraum, wobei Temperatur, Luftfeuchte und Belüftung von Bedeutung sind. Die volle Belastbarkeit ist nach ca. 10 Tagen gegeben.

Verdünnung und Reinigung der Werkzeuge:

mit Kunstharz-Verdünner Spezial oder Terpentinersatz

Kennzeichnung:

UN-Nr. 1263

Gefahrenhinweis: R 10, R 52/53, R 66, R 67 Sicherheitsratschläge: S 26, S 51 GHS-CODE: KH2

Gebindegrößen und Lagerfähigkeit:

375 ml, 750 ml, 3 Liter, 25 Liter (auf Bestellung) In ungeöffneten Gebinden ca. 12 Monate haltbar.

Bei der Verarbeitung sollten Sie auf die übliche Arbeitshygiene achten, hierzu Sicherheitsdatenblatt beachten!

Die Entsorgung erfolgt über den Sondermüll, nicht in die Kanalisation gelangen lassen; leere Gebinde können an INTERSEROH + Duales System Deutschland zurückgegeben werden.

Asuso Tipp:

Kratzer auf Alhorn beschichteten Flächen lassen sich leicht mit Autopolitur beheben!

Für Allergiker empfehlen wir einen vorherigen Verträglichkeitstest - nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt.

Bei der Verarbeitung auf die übliche Arbeitshygiene achten.

Hierzu das Sicherheitsdatenblatt beachten. Den obigen Angaben liegen umfassende Versuche im Labor und in der Praxis zugrunde. Unsere Produkte unterliegen einer ständigen und lückenlosen Qualitätskontrolle. Das Ergebnis einer Oberfläche wird maßgeblich bestimmt durch die Qualität der verwendeten Produkte, der handwerklichen Ausführung, den Baustellenbedingungen und des verwendeten Holzes. Die ausgelobten Eigenschaften werden erreicht, wenn das Produkt nach unseren Vorgaben verarbeitet wird, beachten Sie hierzu immer die technischen Merkblätter. Wir garantieren nur für die einwandfreie Qualität unserer Produkte, die Eignung muss im Zweifelsfall durch einen Probeanstrich überprüft werden.